

## Nach Sonnenuntergang leuchtet Becken

**Rund 300 Gäste bei erster Auflage von „Rock the Pool“ / Organisatoren zufrieden**

**Ungewöhnliche Atmosphäre, gute Musik und immerhin rund 300 Gäste, die sich vom anfänglichen Regen nicht abschrecken ließen. Das ist die Bilanz der ersten Auflage des Open-Airs „Rock the Pool“ im Obernkirchener Sonnenbrinkbad. Prognose: Wiederholung möglich. Obernkirchen.** Unpassend war eigentlich nur der Regen. Der setzte um 19 Uhr pünktlich zum Einlass für die Party mit der Band Skyliner ein. „Das hat sicher viele bewegt, nicht zu kommen“, resümierte BKK24-Vorstand Friedrich Schütte. Die Krankenkasse hat die Party gemeinsam mit den Schaumburger Nachrichten organisiert. Unzufrieden war Schütte dennoch nicht. Kein Wunder. Denn als sich der Regen verzogen hatte, füllte sich das Freibad zusehends mit Menschen. Die Stimmung war gut, Skyliner lieferten genau das, was von der Gruppe erwartet worden war: Einen facettenreichen Querschnitt der Pop- und Rockmusik. Band und Publikum wurden vom Schwimmer-Becken des Sonnenbrinkbads getrennt. Die Anordnung erzeugte ein außergewöhnliches Ambiente. Speziell nach Einbruch der Dunkelheit glitzerte die Wasseroberfläche verlockend und spiegelte die farbenprächtigen Lichter der Skyliner-Show wieder. Da dürfte bei etlichen Besuchern Urlaubsstimmung aufgekommen sein. Auch das Drumherum überzeugte. Die Kombination von Cocktail-Bar und Getränke-Theke und einem Imbiss-Stand auf der Liegewiese der Badeanstalt ließ keine Wünsche offen. An allen drei Ständen herrschte ständig Betrieb, freute sich Schütte. Dieser lobte auch den Auftritt der Black-Jack-Cheerleader. Bei einigen Choreographie-Elementen sei den Zuschauern der Atem gestockt. Nicht immer wenn sich die Mädels nach hinten wegfallen ließen, sei erkennbar gewesen, dass sich dahinter ein Cheerleader befand, der eine unsanfte Landung vermied. Doch die noch junge Truppe ist bereits routiniert. Ein Not-Abstieg nach vorn ins Schwimmbecken war ebenso wenig nötig. Auch als Abschlussveranstaltung für die 36 Teilnehmer des Beachvolleyball-Camps (siehe Bericht) war „Rock the Pool“ ein würdiger Höhepunkt. Beide Veranstaltungen bewertet der BKK24-Vorstand als erfolgreich. Eine Neuauflage im kommenden Jahr ist durchaus möglich, so Schütte. gus